

# Presseinfo

8. Dezember 2010

## **BayernLB begleitet Windkraftanlagen-Hersteller Enercon in die Türkei**

### **Exportfinanzierung im Volumen von 26 Mio. Euro**

**München** – Die BayernLB finanziert den Bau des Windparks Seyitali-Aliaga in der Provinz Izmir im Nordwesten der Türkei. Die Exportfinanzierung hat ein Volumen von 26 Mio. Euro und läuft über 16 Jahre. Sie deckt die Lieferung von 15 Windkraftanlagen durch den deutschen Marktführer Enercon GmbH aus Aurich (Niedersachsen) ab. Das mittelständische deutsche Unternehmen hatte bereits in der Vergangenheit eine türkische Tochtergesellschaft gegründet, die vor Ort Rotorblätter und Türme fertigt.

Die Leistung des Windparks Seyitali-Aliaga soll nach der Fertigstellung im Jahr 2011 rund 30 MW betragen. Realisiert wird das Projekt durch die türkische Projektgesellschaft Doruk Enerji. Deren Gesellschafter sind jeweils zur Hälfte die Demirer Holding und die Polat Enerji, an welcher der französische Energiekonzern EDF EN beteiligt ist. Demirer eröffnete 2000 in der Türkei den ersten Windpark. Bis zum Jahr 2013 soll in dem Land die bisher installierte Windkraft-Kapazität auf 13.000 MW (Megawatt) und bis 2020 auf 20.000 MW erweitert werden. Aufgrund der klimatischen Bedingungen bieten die Küstenregionen in der Türkei großes Potential für Windparks. Alternative Energien werden in der Türkei seit 2004 gefördert.

Jan-Christian Dreesen, Vorstand der BayernLB: „Mit der Finanzierung des Windparks Seyitali-Aliaga kann die BayernLB einmal mehr ihre Expertise im Bereich der Erneuerbaren Energien unter Beweis stellen. Seit Jahren begleiten wir deutsche Unternehmen in diesem Sektor im Rahmen von Projekt- und Exportfinanzierungen als verlässlicher Finanzpartner im In- und Ausland.“